

## WETTER

Trockenwetter	[ Tage ]	19
Regenwetter	[ Tage ]	12
Schneefall	[ Tage ]	0
Niederschlag	[ mm ]	100,00
Lufttemperatur (Mittel)	[ °C ]	+ 0,00

## ZULAUFMENGEN

Tagesmittelwert	[ m <sup>3</sup> /d ]	2.778
Monatssumme	[ m <sup>3</sup> ]	86.116
Fremdfäkalien	[ m <sup>3</sup> ]	36,50
Fremdfäkalien verrechnet	[ m <sup>3</sup> ]	29,50

## ABWASSERZUSAMMENSETZUNGEN

(Mittelwerte aus 24 h Mischproben, mengenproportional)

PARAMETER	DIMENSION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	LG. Nr. 8 18.06.2002
Temperatur	[ °C ]	12,6		13,4	
pH-Wert		6,2		5,9	
Absetzb. Stoffe	[ ml/l ]	7,6		0,0	
Ges. Schwebest.	[ mg/l ]			3,93	35,00
BSB5	[ mg/l ]	434,84	310	3,94	25,00
CSB	[ mg/l ]	694,58	434	23,94	100,00
NH4-N	[ mg/l ]	22,06		2,75	8,00
NO3-N	[ mg/l ]	0,45		3,11	
NO2-N	[ mg/l ]	0,059		0,150	
N-Gesamt	[ mg/l ]	42,74	51,0	6,51	15,00
PO4-P	[ mg/l ]	5,59		1,40	
P-Gesamt	[ mg/l ]	9,21	8,7	1,20	2,00

## SCHMUTZFRACHTEN

PARAMETER	DIMENSION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	ABBAU IN %
BSB5	[ to ]	37,53	26,70	0,35	99,08
CSB	[ to ]	60,03	37,37	2,08	96,54
NH4-N	[ kg ]	1.905		251	86,82
NO3-N	[ kg ]	41		267	
NO2-N	[ kg ]	5		13	
N-Gesamt	[ kg ]	3.693	4.392	558	84,89
PO4-P	[ kg ]	491		118	75,97
P-Gesamt	[ kg ]	801	749	107	86,64

## SCHLAMMBEHANDLUNG

		Frischschlamm	Faulschlamm
TS Mittel	[ g/l ]	46,61	30,90
TS org. Mittel	[ % ]	72,74	49,28
Monatsmenge	[ m <sup>3</sup> /M ]	697,00	679,00
TS	[ t/M ]	34,49	20,98
TS organisch	[ t/M ]	23,63	10,34

## ABGABEMATERIAL

Rechengut	[ t/M ]	0,00
Sand	[ t/M ]	0,00
Faulschlamm	[ t/M ]	82,38

## ENERGIE

Strombedarf	[ kWh/M ]	45.025
Ankauf Stromlieferant	[ kWh/M ]	19.734
Stromeigenproduktion	[ kWh/M ]	25.291
CH4-Produktion	[ m <sup>3</sup> /M ]	7.868
CH4-Verbrauch	[ m <sup>3</sup> /M ]	7.836
Fackel	[ m <sup>3</sup> /M ]	32
Propangasbedarf	[ kg/M ]	6.880

## SPEZIFISCHE WERTE

EW hydr. (200 l/EWd)	[ EW hydr. ]	13.890
EW biol. (60g/EWd)	[ EW biol. ]	20.180
Stromverbrauch	[ kWh/m <sup>3</sup> ]	0,52
	[ kWh/EWd ]	0,07
Stromeigenproduktion	[ % ]	46,38
Schlammfall	[ gTS/EWbio ]	51,93
Gasproduktion	[ l-CH <sub>4</sub> /kgTSorg. ]	332,95
	[ l-CH <sub>4</sub> /EW ]	12,58

**Betriebspersonal: 3 Personen mit ca. je 150 Stunden**

## BESONDERE VORKOMMNISSE

**An folgenden Tagen gab es kurzfristig extrem hohe pH-Stöße**

Es gab keine pH-Stöße im Zulauf

**An folgenden Tagen gab es Überlauf in die Drau**

Es gab keinen Überlauf in die Drau.

**Prozessleitsystem auf Störung**

Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

**Internet, Telefon und Fax**

Es gab keine Störungen

**Stromausfälle**

Am Samstag, den 29.10.2016 um 18.08 Uhr Stromausfall (1 x kurz).

**Stromschwankungen-Überspannung**

Es gab keine Stromschwankungen

**Anlagentechnik**

Vom Mittwoch, den 05.10 bis Montag, den 10.10.2016 wurde das Belebungsbecken der Linie 1 außer Betrieb genommen, die Becken gereinigt und die neuen Rührwerke montiert.

**Verfahrenstechnik**

Die Abbauleistungen sind super.

## Überstau im Zulaufgerinne:

Es gab keinen Überstau im Zulaufgerinne

## Anlagenbesichtigungen

Am Mittwoch, den 19.10.2016 hat Frau Sabine Taschler von der Mittelschule Innichen mit 19 Schülern/innen der Klasse 2A und einer Lehrperson die Kläranlage besichtigt.

Am Mittwoch, den 26.10.2016 hat Frau Michaela Burgmann von der Mittelschule Innichen mit 23 Schülern/innen der Klasse 2B und einer Lehrperson die Kläranlage besichtigt.

## Hauptsammler

Es gab keine besonderen Vorkommnisse

## Investitionsprojekte:

### I03\_13 Verbesserungsarbeiten auf der Kläranlage Innichen-Sexten

Projekt wurde am 31.07.2013 von Dr. Ing. Konrad Engl erstellt.

Das Ansuchen um technisches Gutachten beim Amt für Gewässerschutz wurde am 29.07.2013 gestellt.

Das positive technische Gutachten wurde vom Amt für Gewässerschutz mit Prot. Nr. 471360 am 04.09.2013 ausgestellt. Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat das Projekt in der Sitzung Nr. 7 am 02.10.2013 unter Punkt 5 genehmigt. Das Ansuchen um Finanzierung beim Amt für Gewässerschutz wurde am 03.10.2013 gestellt. Es wurde ein Teil dieses Ausführungsprojektes vom Amt für Gewässerschutz finanziert. Gemeinsam mit den Behörden wurde beschlossen, ein neues Projekt (I03\_13\_1) einzureichen, in dem nur diese Positionen aufgeführt werden, die finanziert werden. Für die anderen Positionen des ursprünglichen Projektes wird ein neues Projekt (I03\_13\_2) aufgesetzt, deren Genehmigungsverfahren wieder von vorne beginnt und wir derzeit noch nicht wissen, ob dieses neue Projekt auch finanziert und realisiert werden kann.

### I03\_13\_2 Verbesserungsarbeiten auf der Kläranlage ARA Innichen-Sexten

Das Projekt wird innerhalb 31.05.2014 fertiggestellt. **Projektsumme: 374.674,17 €**

Das Ansuchen um technisches Gutachten an das Amt für Gewässerschutz wurde am 03.06.2013 gestellt .

Das Amt für Gewässerschutz hat mit Prot. Nr. 375284 am 25.06.2014 das positive technische Gutachten ausgestellt.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat das Projekt in der Sitzung Nr. 06 am 15.07.2014 unter Punkt 4 genehmigt. **Projektsumme: 374.674,17 €**

Das Ansuchen um Finanzierung wurde von ARA Pustertal AG am 17.07.2014 gestellt.

Das Investitionsprojekt ist im Beschluss der Landesregierung Nr. 469 vom 21.04.2015 in das Mehrjahresprogramm 2015-2017 aufgenommen.

Das Amt für Gewässerschutz hat mit Prot. Nr. 477638 am 25.08.2015 die **Finanzierungszusage von 70 % ausgestellt; 262.271,92 €** 2015: 87.423,98 €, 2016 und 2017 jeweils 87.423,97 €

Das Ansuchen um Ausstellung des Finanzierungsdekretes wurde von ARA Pustertal AG am 26.08.2015 gestellt.

Das Finanzierungsdekret wurde mit Prot. Nr. 12330/2015 am 26.08.2015 ausgestellt; **Betrag: 262.271,92 € (70 %) 2015: 87.423,98 €, 2016 und 2017 jeweils 87.423,97 €.**

Das Investitionsprojekt wird in der Vollversammlung am 27.11.2015 unter Punkt 2.2 genehmigt.

### **Eingriff 1: Pos. 1 und 2 des Projektes I03\_13\_2**

Genehmigung der Ausführung durch den Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG in der Sitzung vom 27.11.2015 Punkt 6.1

Genehmigung der Ausschreibung durch den Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG in der Sitzung vom 27.11.2015 Punkt 6.2

Die Ausschreibungsunterlagen für die elektromechnischen und elektrotechnischen Arbeiten sind gemacht und werden am 15.12.2015 veröffentlicht.

**Ausschreibungssumme: 225.982,18 €** (Eingriff 1: Pos. 1 und 2 des Projektes)

Der Zuschlag erfolgte am 19.01.2016 an Fa. Huber Technology GmbH mit einem Abschlag von 38,97 % zu einem **Vertragswert von: 139.705,18 €**, wurde vom Verwaltungsrat Nr. 1 vom 10.02.2016 unter Punkt 2 genehmigt und zur Vertragsunterzeichnung freigegeben.

Der Vertrag Nr. 03/2016 wurde am 29.02.2016 unterschrieben

Die Baubeginnmeldung wurde am 29.02.2016 ausgestellt.

#### Variantenprojekt Nr. 1 Firma Huber Technology

Neue Preise Nr. 1 + Variantenprojekt mit der Firma Huber Technology wird am 21.04.2016 gemacht. **Neue Vertragssumme: 148.715,47 €** mit Vereinbarung neuer Preise V.9 und Dienstanweisung DW.1.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat das Variantenprojekt der Firma in der Sitzung Nr. 03 am 18.05.2016 unter Punkt 3 genehmigt.

#### Variantenprojekt Nr. 2 Firma Huber Technology

Neue Preise Nr. 2 + Variantenprojekt mit der Firma Huber Technology wird am 22.06.2016 gemacht. **Neue Vertragssumme: 172.467,92 €** mit Vereinbarung neuer Preise V.9 und Dienstanweisung DW.1.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG wird das Variantenprojekt der Firma in der Sitzung Nr. 04 am 20.07.2016 unter Punkt 6.1 genehmigen.

#### Endstand mit Firma Huber Technology

Der Endstand und die dazugehörigen Dokumente wurde mit Datum 15.07.2016 vorbereitet. Der Endstand mit der Firma beträgt: **172.467,92 €**

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat den Endstand mit der Firma Huber Technology in der Sitzung Nr. 04 am 20.07.2016 unter Punkt 6.2 genehmigt.

### **Eingriff 2: Pos. 3 und 4 des Projektes I03\_13\_2**

Genehmigung der Ausführung durch den Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG in der Sitzung vom 27.11.2015 Punkt 6.1

Genehmigung der Direktvergaben durch den Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG in der Sitzung vom 27.11.2015 Punkt 6.3

Pos. 3 des Projektes ist abgeschlossen.

Pos. 4 des Projektes ist im Zeitplan.

## **I04\_16 Energieoptimierung auf der Kläranlage ARA innichen-Sexten**

Das Projekt wurde von Dr. Ing. Konrad Engl mit Datum 30.06.2016 erstellt. **Projektsumme: 760.200,41 €**

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG wird das Projekt in der Sitzung Nr. 04 am 20.07.2016 unter Punkt 3 genehmigen.

Das Ansuchen um technisches Gutachten an das Amt für Gewässerschutz wurde am 20.06.2016 gestellt.

Das Projekt wurde vom Amt für Gewässerschutz abgelehnt.

## **I05\_16 Nachrüstung einer Sandwaschanlage auf der Kläranlage ARA innichen-Sexten**

Das Projekt wurde von Dr. Ing. Konrad Engl mit Datum 30.06.2016 erstellt. **Projektsumme: 113.289,76 €**

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat die Planung des Projektes in der Sitzung Nr. 03 am 18.05.2016 unter Punkt 4.2 genehmigt.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat das Projekt in der Sitzung Nr. 04 am 20.07.2016 unter Punkt 4.1 genehmigt.

Das Ansuchen um technisches Gutachten an das Amt für Gewässerschutz wurde am 19.07.2016 gestellt.

Mit Beschluss der Landesregierung Nr. 810 vom 19.07.2016 wurde das Projekt in das Finanzierungsprogramm 2016-2018 aufgenommen.

Das Finanzierungsdekret wurde mit Prot. Nr. 13892/2016 am **23.08.2016** ausgestellt; **Betrag: 101.960,78 €** (90 %) 2016: 79.823,19 €, 2017: 22.137,59 €

Genehmigung der Ausführung, Ausschreibung usw. durch den Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG in der Sitzung vom 24.08.2016 Punkt 5.1 und 5.2

Die Ausschreibungsunterlagen für die elektromechnischen und elektrotechnischen Arbeiten sind mit Datum 02.08.2016 gemacht und wurden am 25.08.2016 veröffentlicht.

**Ausschreibungssumme: 82.054,95 € (Pos. 1 des Projektes)**

Der Zuschlag erfolgte am 21.09.2016 an Fa. Huber Technology GmbH mit einem Abschlag von 5,02717 % zu einem **Vertragswert von: 80.339,15 €** wurde vom Verwaltungsrat Nr. 6 vom 21.09.2016 unter Punkt 5 genehmigt und zur Vertragsunterzeichnung freigegeben.

Vertrag Nr. 07/2016 wurde am 03.10.2016 unterschrieben

Die Baubeginnmeldung wurde am 10.10.2016 ausgestellt.-60 Kalendertage

Voraussichtliches Bauende 09.12.2016

## Folgende Abschnitte waren im Oktober in Betrieb:

1 Förderpumpe, 2 Feinrechen, 1 Sandfang, 1 Vorklärbecken, 1 Belebungsbecken, 4 Nachklärbecken, Lüftung und Heizung über Biogas und Propangas, Schlammvorentwässerung, Schlammfäulung und Schlammmentwässerung.

Datum: 03.11.2016

Unterschrift: Engl Dr. Ing. Konrad

